

Kreisliga Herren

TSV Widukindland : Osnabrücker SC IV
Freitag, 10.11.2023, 20:00 Uhr

Hein bleibt gegen den Osnabrücker SC IV ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Widukindland im Spiel der Kreisliga Herren gegen den Osnabrücker SC IV endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 6. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der Osnabrücker SC IV mit 4 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Valentin Hein, der seine Spiele allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Valentin Hein, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf sicherte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: 2:3 hieß es am Schluss, als Gringmuth / Zietz und Heeke / Meisner am Tisch die Klingen kreuzten. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Gringmuth / Zietz mit einem 0:11 überfahren wurden. Die richtige Taktik hatten Hein / Pohle hingegen beim folgenden 3:0-Sieg gegen Fornol / Kruckemeyer von Beginn an. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Fabian Heeke war der Gastgeber Christoph Gringmuth, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Rene Zietz nach einer 2:0-Führung gegen Alexander Fornol. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 36 Ballwechsellern endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Punkten Differenz endete. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte dagegen Valentin Hein beim 3:0 mit Pia-Sophie Kruckemeyer. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Andre Pohle gegen Michael Meisner verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Widukindland und des Osnabrücker SC IV. In vier Sätzen siegte dann Christoph Gringmuth gegen Alexander Fornol und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Rene Zietz den Fünf-Satz-Sieg gegen Fabian Heeke feiern konnte. Der Start in die Partie hätte für Valentin Hein besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Michael Meisner noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Zwischenzeitlich musste Andre Pohle zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Pia-Sophie Kruckemeyer aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Widukindland am 13.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Hellern, während der Osnabrücker SC IV am 27.11.2023 gegen den SV Hellern versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Widukindland

Doppel: Gringmuth / Zietz 0:1, Hein / Pohle 1:0

Einzel: C. Gringmuth 2:0, R. Zietz 1:1, V. Hein 2:0, A. Pohle 1:1

Osnabrücker SC IV

Doppel: Heeke / Meisner 1:0, Fornol / Kruckemeyer 0:1

Einzel: A. Fornol 1:1, F. Heeke 0:2, M. Meisner 1:1, P. Kruckemeyer 0:2